

Studienablaufplan (mit Beginn zum Wintersemester)
je Modul 6 bzw. 12 Leistungspunkte nach ECTS-System

1	2	3	4
Wahlpflichtmodul ¹⁾	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Masterarbeit Umweltingenieurwissenschaften
Boden- und Gewässerschutz	Komplexe Landschaftsanalyse und räumliche Planung	Forschungsprojekt Umweltingenieurwissenschaften	
Umweltplanung und -management	Erfassung und Analyse von Ökosystemfunktionen	Wahlpflichtmodul	
Umweltinformatik	Umweltgeotechnik und Landschaftsbau	Wahlpflichtmodul	
Siedlungsentwässerung und Trinkwasserverteilung	Kreislaufwirtschaft	Wahlpflichtmodul	

¹⁾ Wahlpflichtmodule sind in einem Umfang von mindestens 36 Leistungspunkten (LP) zu belegen.

Hochschulinformationstag
jährlich im Mai/Juni

Universität Rostock

AGRAR- UND UMWELTWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Studienfachberatung

Prof. Dr. Jens Tränckner
Satower Straße 48
D 18059 Rostock
Fon + 49 (0)381 498-3640
E-Mail jens.traenckner@uni-rostock.de

Studienbüro

Carolin Baumgart & Andrea Braun
Justus-von-Liebig-Weg 6
D 18059 Rostock
Fon + 49 (0)381 498-3008
E-Mail studienbuero.auf@uni-rostock.de

Fachschaftsrat

E-Mail fachschaft.agrar@uni-rostock.de
Facebook www.facebook.com/fachschaftsrat.auf

www.auf.uni-rostock.de

ALLGEMEINE STUDIENBERATUNG

Parkstraße 6
D 18057 Rostock
Fon + 49 (0)381 498-1253
E-Mail studienberatung@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de



Umweltingenieurwissenschaften
(Master of Science)

Abschluss

Master of Science (M.Sc.)

Studienform

weiterführender Studiengang
Einzelfach-Master (nicht kombinierbar)

Regelstudienzeit

4 Semester

Studienbeginn

zum Wintersemester (01.10., empfohlen)
zum Sommersemester (01.04.)

Studienfelder

Umwelt- und Ingenieurwissenschaften

Formale Voraussetzungen

- erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in einem ingenieurtechnisch-orientierten Umweltstudiengang oder in einem ingenieurwissenschaftlichen Studiengang
- Nachweis von Deutschkenntnissen (B2)
- Nachweis von Englischkenntnissen (B2)

Besondere Hinweise

Der Masterstudiengang eröffnet im dritten und vierten Fachsemester alternativ zum Rahmenstudienplan die Möglichkeit ein oder zwei Semester an einer ausländischen Hochschule zu absolvieren.

Promotionsmöglichkeiten an der Universität Rostock

- Doktor der Ingenieurwissenschaften (Dr.-Ing.)

Gegenstand und Ziel des Studiums

Der Masterstudiengang Umweltingenieurwissenschaften ist ein **forschungsorientierter** Studiengang mit einer Gesamtdauer von zwei Jahren. An der Durchführung des **interdisziplinären** Studiums sind vier Fakultäten der Universität Rostock beteiligt.

Das Studium widmet sich den weltweit anliegenden Umweltthemen. So werden im Studium z.B. Probleme der Kreislaufwirtschaft, der Wasserver- und -entsorgung, dem Küstenschutz sowie Energieversorgungsalternativen thematisiert.

Durch die Vermittlung wissenschaftlicher Zusammenhänge und auf der Grundlage moderner Arbeitsmethoden werden die Studierenden befähigt, entscheidend an der Lösung der zukunftsorientierten komplexen Aufgaben bei der Erforschung, Entwicklung und Nutzung ingenieurtechnischer Ansätze im Umweltbereich mitzuwirken.



Im Studiengang Umweltingenieurwissenschaften werden neben vertieften **Fachkenntnissen** eine Reihe von **Schlüsselkompetenzen** vermittelt, die den Studierenden eine Profilierung für Forschung, wissenschaftliche und beratende Tätigkeiten sowie die Leitung von Unternehmen im Umweltsektor ermöglichen.

Der Masterstudiengang ist durch ein Angebot von englischsprachigen Modulen auch auf den internationalen Arbeitsmarkt ausgerichtet.

Aufbau des Studiums

Der Studiengang Umweltingenieurwissenschaften ist ein modularisierter Präsenzstudiengang. Das Studium untergliedert sich in einen Pflicht- und einen Wahlpflichtbereich.

Die Studierenden erwerben im ersten und zweiten Semester **Kernkompetenzen** in den Bereichen Abfallwirtschaft, Umweltingenieurwissenschaften, Boden- und Gewässerschutz, Ländliche Wasserwirtschaft, Ökosystemfunktionen, Geotechnik und Landschaftsbau sowie Umweltplanung. Im Forschungsseminar und -projekt machen sie sich mit wissenschaftlicher Arbeitsmethodik und umweltwissenschaftlichen Fragestellungen vertraut. Über die Belegung von Wahlpflichtmodulen können die Studierenden bereits ab dem ersten Semester individuelle Schwerpunkte im Studienverlauf legen. Das umfangreiche Angebot von thematisch gebündelten Wahlpflichtmodulen und frei wählbaren Wahlpflichtmodulen bietet vielseitige Spezialisierungsmöglichkeiten. Im dritten Semester ist die Absolvierung eines **Auslandssemester** möglich.

Das in den Vorlesungen vermittelte Wissen wird in Seminaren, Übungen, Praktika und bei Projekten vertieft und erweitert. Die Studierenden werden durch die Lehrenden zu eigener Forschungsarbeit angeregt und erwerben das für die spätere berufliche Tätigkeit notwendige **wissenschaftlich-methodische Instrumentarium**.

Das vierte Semester dient der Erstellung der **Masterarbeit**, die Anfertigung der Arbeit im Ausland wird unterstützt.

